



D. Serges	Einsatzmerkblatt	Stand 08.03.2010
	<p>Salpetersäure (HNO₃) Dioxidhydroxidostickstoff; Hydrogennitrat; Scheidewasser</p>	

Allgemeine Informationen

IUPAC Name:	Dioxidhydroxidostickstoff	Summenformel	HNO ₃
UN-Nummer:	2032	CAS-Nummer:	7697-37-2
Dichte:	1,513 ^g / _{ml}	Schmelzpunkt:	-41,5°C
Siedepunkt:	121,8°C		
Flammpunkt:	-°C	Molare Masse:	63,02 ^g / _{mol}
Löslichkeit:	unbegrenzt		
Dampfdruck:	56 hPa 20°C	Ionisierungsenergie:	-
AGW:	1ppm	ETW:	3ppm
AGEL2:	6ppm 4h Wert		
H-Sätze	272, 314	P-Sätze:	220, 260, 280.1-3+7, 303+361+353, 304+340, 305+351+338
Geruchsschwelle:	0,27ppm stechender Geruch		
Gefahrenpiktogramme			

1hPa = 1mbar

Physikalische Eigenschaften zur 65%ige Lösung

UN-Nummer:	2031	Dampfdruck:	9,41 hPa
Dichte:	1,4 ^g / _{ml}	Schmelzpunkt:	-47°C
Siedepunkt:	121,8°C		

1hPa = 1mbar

Physikalische Eigenschaften zur 90%ige Lösung

UN-Nummer:	2032	Dampfdruck:	56 hPa
Dichte:	1,48 ^g / _{ml}	Schmelzpunkt:	-42°C
Siedepunkt:	121,8°C		

1hPa = 1mbar

Zusätzliche Informationen

Salpetersäure zerfällt bei 83°C.

In wässriger Lösung kann Salpetersäure mit der „Ringprobe“ nachgewiesen werden. Erst verdünnte Schwefelsäure danach eine kleine Menge Eisen(2)sulfat Lösung zugeben. Bei Anwesenheit von NO_3^- bildet sich an der Reagenzglaswand eine Braunfärbung.

Messmöglichkeiten

Salpetersäure ist nicht mit der Messtechnik des ABC-ErkKw nachweisbar. Einige Hersteller von Prüfröhrchen bieten HNO_3 Röhrchen an. Außerdem kann man Prüfröhrchen oder Messgeräte (auch mit der Messtechnik des ABC Erkunders) für Stickstoffdioxid benutzen, da Salpetersäure an der Luft zu Stickstoffdioxid, Wasser und Sauerstoff reagiert.